

Landkreis Teltow-Fläming

Die Landrätin



VORLAGE

Nr. B-7-5475/24-LR

für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge

Kreisausschuss	25.11.2024
Haushalts- und Finanzausschuss	09.12.2024
Ausschuss für Wirtschaft	11.12.2024
Kreistag	16.12.2024

Betr.: Weiterentwicklung des Biotechnologieparks Luckenwalde als wesentlicher Standortpfeiler der kreislichen Struktur- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft und der Wirtschaftsförderung des Landkreises Teltow-Fläming im Bereich Life Science

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

1. Der Landkreis tritt umgehend mit der Stadt Luckenwalde in Gespräche ein, um bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) eine Fortführung des aktuellen Regionalbudget-Vorhabens der „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) ab dem 01.01.2025 sicherzustellen. Dazu wird die Landrätin beauftragt, die entsprechenden Maßnahmen zu veranlassen. Ziel ist es, zeitnah einen bewilligungsreifen Antrag bei der ILB zu stellen.
2. Die Fortsetzung des Vorhabens soll insbesondere die aus den Ergebnissen der SWOT-Analyse des Regionalbudget II resultierenden Aufgaben zum Biotechnologiepark zum Gegenstand haben. Dazu zählen unter anderem die Schaffung weiterer Mietflächen für Start-ups und Neuansiedlungen von Unternehmen, die Verbesserung der vorhandenen Standortbedingungen, die Profilschärfung und Vermarktung des Biotechnologieparks sowie die Verbesserung der Vernetzung der Unternehmen im Biotechnologiepark untereinander und deren Kooperationen mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen.
3. Zur Realisierung des Vorhabens unter Ziffer 2 und zur Sicherstellung der erforderlichen Kofinanzierung stellen der Landkreis und die Stadt Luckenwalde entsprechende Haushaltsmittel auch in Form von Verpflichtungsermächtigungen für den Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2027 sicher.

Finanzielle Auswirkungen:

Diese sind erst klar zu benennen, wenn der ILB-Antrag erfolgreich ist. Der Landkreis geht gegenwärtig von einer Kofinanzierung von ca. 45.000 € über drei Jahre aus.

Vorbehaltlich der Beschlussfassung gilt:

Finanzierung durch:

Produktkonto:	111300 531500
Konto-Ansatz 2025 (gesamt)	52.350,00 €
Bezeichnung des Produktkontos:	Beteiligungsmanagement
davon Konto-Ansatz für 2025:	15.000,00 €

Luckenwalde, den 15.11.2024

Wehlan

Sachverhalt:

In der Beratung der Hauptverwaltungsbeamten (HVB) der kreisangehörigen Gemeinden, Städte und des Amtes Dahme/Mark mit den Fraktionsvorsitzenden des Kreistages am 18. Oktober 2024 wurden durch die HVB entsprechend der Planungsräume des Landkreises Teltow-Fläming Handlungsschwerpunkte von besonderer Bedeutung markiert. Dabei wurde durch die Bürgermeisterin der Stadt Luckenwalde der Biotechnologiepark zurecht besonders herausgestellt.

Die im Punkt 2. dargestellte Profilschärfung des Biotechnologieparks wird vom Landkreis getragen und unterstützt. Mit der Beschlussfassung des Kreistages vom 26.04.2021 (Nr. 6-4451/21-LR/1) wurde wieder in den Gesellschaftervertrag der Struktur- und Wirtschaftsfördergesellschaft des Landkreises Teltow-Fläming mbH (SWFG mbH) als weiterer Gesellschaftsgegenstand die Wirtschaftsförderung mit der Spezialisierung Life Science (Biotechnologie, Biochemie und Medizintechnik) aufgenommen. Damit verbunden ist die Weiterentwicklung des Biotechnologieparks Luckenwalde als wesentlicher Standortpfeiler der kreislichen Struktur- und Wirtschaftsfördergesellschaft und der Wirtschaftsförderung des Landkreises Teltow-Fläming im Bereich Life Science. Im Rahmen der Wirtschaftsförderung soll die SWFG mbH die Aufgaben Ansiedlungsservice, Investorenbetreuung, Existenzgründung und -förderung und Fachkräfteförderung sowie Standortmanagement Biotechnologiepark wahrnehmen.

Deshalb war es auch folgerichtig, dass Stadt und Landkreis bereits von 2022 bis 2024 gemeinsam das aus GRW-Mitteln des Bundes und des Landes Brandenburg geförderte Regionalbudget-Projekt „Profilierung Wirtschaftsstandort Luckenwalde“ unterstützt haben. Die für das Projekt notwendigen Eigenmittel wurden durch Stadt und Landkreis in den jeweiligen Haushaltsjahren eingestellt. Ziele des Vorhabens sind die weitere Verbesserung der Standortbedingungen, die Unterstützung der ansässigen Unternehmen sowie die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung der gesamten Region. Wesentliche Handlungsfelder des Vorhabens sind die Standortsicherung und -profilierung des Biotechnologieparks Luckenwalde sowie ein attraktives Standortmarketing für den Regionalen Wachstumskern Luckenwalde (RWK). Die Stadt Luckenwalde ist einer von 15 sog. Regionalen Wachstumskernen im Land Brandenburg und hat sich innerhalb der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg erfolgreich etabliert. Die Stadt ist im südlichen Teil des Landkreises Teltow-Fläming ein wichtiger strukturpolitischer Anker mit Ausstrahlung in die weitere Umgebung und zugleich ein bedeutendes regionales Arbeitsplatzzentrum für sein Umland.

Die Regionalbudget-Maßnahme läuft Ende dieses Jahres aus. Eine Projektverlängerung über 3 weitere Jahre ist bei Vorlage eines förderfähigen Antrags förderrechtlich möglich. Mit einem Regionalbudget können gemäß Ziffer 2.1.11. der GRW-I-Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg in Verbindung mit Ziffer 3.4.3. des GRW- Koordinierungsrahmens Maßnahmen zur Mobilisierung und Stärkung regionaler Wachstumspotenziale sowie zur Initiierung regionaler Wachstumsprozesse durchgeführt werden. Die Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde hat am 5. November 2024 einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Die Antragstellung soll bis zu vier Handlungsansätze beinhalten. Davon ist ein wesentlicher auf die im Punkt 2. beschriebene „Profilschärfung des Biotechnologieparks“ ausgerichtet. Weitere Handlungsansätze sind in der Erörterung, wie „Maßnahmen zur Stärkung des Handwerks“, „Luckenwalde 2040“ und „Standortmarketing“ für den regionalen Wachstumskern Luckenwalde.

Die maximale Förderung beträgt 150.000 € p.A. und entspricht 60% des Gesamtvolumens des Projektes. Der Eigenanteil würde für das Gesamtprojekt somit maximal 100.000,- € betragen. Der Landkreis würde sich zu 50 % am Handlungsansatz „Profilschärfung des Biotechnologieparks“ beteiligen. Hierfür ist mit einem Beitrag von 15 bis 16.500 € p.A. für den Landkreis zu rechnen.

Diese Beteiligung würde neben der Beteiligung der Stadt Luckenwalde auch die Förderung des Landes im Sinne der Weiterentwicklung des Biotechnologieparks mobilisieren und insgesamt ein Budget von 60.000,-€ p.A. dafür generieren. Die Akquise dieser Mittel würde aktiv zur Haushaltskonsolidierung beitragen, da es den Landkreis, bei einem vergleichsweise geringen Mitteleinsatz, in die Lage versetzt die Aufgabe zur Weiterentwicklung des Biotechnologieparks schlagkräftig umzusetzen.

Der Beschluss dient der Handlungsfähigkeit der Landrätin, mit der Bürgermeisterin umgehend in Gespräche einzutreten, um bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) eine Fortführung des aktuellen Regionalbudget-Vorhabens der „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) ab dem 01.01.2025 sicherzustellen.

Anlage

Ergebnisse der SWOT- Analyse des Regionalbudget II resultierenden Aufgaben zum Biotechnologiepark